

Information über Beschluss mit Folgekosten

Referat/e: Baureferat	Haupt-/Abteilung(en) (Bereich) HA: Gartenbau	Federführung: Baureferat
Arbeitstitel geplanter Beschluss: Südliches Vorfeld der Fröttmaninger Heide mit Fuß- und Radwegverbindung		

1. Aufgabe**1.1 Beschreibung der Aufgabe:**

Im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 01.06.2016 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04716) wurde ein Gesamtkonzept für das südliche Vorfeld der Fröttmaninger Heide zwischen Fürst-Wrede-Kaserne und Kieferngartensiedlung gebilligt. Das Baureferat wurde gebeten, die Planungen für dieses Gebiet auf Basis dieses Gesamtkonzeptes aufzunehmen und in diesem Zusammenhang auch die Planungen für die Geh- und Radwegeverbindungen zwischen Werner-Egk- und Carl-Orff-Bogen fortzuführen.

1.2 Aufgabenart

Pflichtaufgabe <input type="checkbox"/>	freiwillige Aufgabe <input type="checkbox"/>	bürgernahe Aufgabe <input type="checkbox"/>
---	--	---

Daueraufgabe <input type="checkbox"/>	zeitlich begrenzte Aufgabe <input type="checkbox"/>
---------------------------------------	---

Begründung:

1.3 Auslöser des Mehrbedarfs

inhaltlich/ qualitative Veränderung der Aufgabe <input type="checkbox"/>	neue Aufgabe <input type="checkbox"/>	quantitative Aufgabenausweitung <input type="checkbox"/>
---	---------------------------------------	---

Erläuterung:

Das Baureferat ist fachlich zuständig für die Realisierung des geplanten Projekts. Die Genehmigung des Bedarfsprogrammes sowie des Planungskonzepts und die Erteilung des Projektauftrages ist für den Herbst 2018 geplant. Die Projektkosten dieser Maßnahme betragen einschließlich einer 17,5 prozentigen Risikoreserve 2.170.000 €. Für 2019 ist von einem auszahlungswirksamen Mittelbedarf in Höhe von 1.070.000 € auszugehen.

2. Finanzielle Auswirkungen**2.1 konsumtiv**

2.1.1 Einzahlungen	€
2.1.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	€
2.1.1.2 Sonstige Transfereinzahlungen	€
2.1.1.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	€
2.1.1.4 Privatrechtliche Leistungsentgelte	€
2.1.1.5 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	€

2.1.1.6 Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	€
2.1.2 Auszahlungen	€
2.1.2.1 Personalauszahlungen	wird vom POR kalkuliert
2.1.2.2 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	€
2.1.2.3 Transferauszahlungen	€
2.1.2.4 Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	€
2.2 investiv	
2.2.1 Einzahlungen	€
2.2.2 Auszahlungen	1.070.000 €

3. Geltend gemachter Bedarf (Ergebnis der Stellenbemessung)			
geltend gemachter Stellenmehrbedarf	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR
bereits für die Aufgabe eingesetzt	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR

4. Bemessungsgrundlage
Erläuterung der Bemessungsmethode und des Rechengangs:

5. Alternativen zur Kapazitätsausweitung (Ausführungen sind zwingend erforderlich!)
5.1 Erläuterung der Alternativen zur Kapazitätsausweitung:
5.2 Beschreibung der Auswirkungen, wenn Zuschaltung nicht erfolgt:

6. zusätzlicher Büroraumbedarf
6.1 Bedarf an zusätzlichen Arbeitsplätzen: Bedarf in qm:
6.2 Begründung/Berechnung: